

Z

Neue pädagogische Literatur

Z

Grundformen volkhafter Bildung

von **Pb. Sbedt**

IV u. 128 S.

Brosch. RM 3.20

Grundlage zu einer praktischen Bildungslehre, die den veränderten kulturellen, wirtschaftlichen und sozialen Verhältnissen Rechnung trägt und praktische Vorschläge zu neuen Grundformen der Bildungsarbeit gibt. Die Grundlage der Neuordnung ist bedingt in dem veränderten Kulturraum des deutschen Volkes.

Versuchsarbeit an deutschen Landschulen

von **Sr. Kade**

IV u. 283 S. u. 16 S. Tafeln.

Geb. RM 6.40

In Berichten von 17 Versuchsschulen und -klassen aus allen Landesstellen erfolgt eine Darstellung der neuen Erziehungsformen, wie sie in diesen Schulen in praktischer Versuchsarbeit durchgeführt wurden. Eine ungeheure Fülle neuer Anregungen aus der Praxis für die praktische Unterrichtsarbeit.

Handbuch der Volksschulpädagogik

Neue Bände:

Chemie. Von Semiller. (September 1932.)

VI u. 64 S.

Halbbl. RM 2.40

Physik. Von Weinrowsky (im Druck).

Früher erschienen:

Pädagogische Jugendkunde. Von Ad. Busemann.

Zum ersten Male eine Gesamtdarstellung der Psychologie des Kindes im Volksschulalter.

VIII u. 268 S.

Ganzln. RM 8.45

Die Landschule. Von R. Eckhardt.

Eine umfassende Darstellung aller Probleme der Landschulreform im positiven Sinne.

VIII u. 263 S.

Ganzln. RM 8.45

Biologie. Von P. Brohmer.

VII u. 164 S.

Ganzln. RM 5.40

Rechnen u. Raumlehre. Von G. Rose.

XIII u. 194 S.

Ganzln. RM 6.—

Verlag Moritz Diesterweg, Frankfurt a. M.

Am 1. November erscheint.

Das Hakenkreuz

nach Ursprung, Vorkommen und Bedeutung

Von

Dr. Ludwig Wilser

Neubearbeitet von Dietrich Bernhardt

6. Auflage, 26.—30. Tsb.

RM —.40

Die Absatzmöglichkeit dieser Schrift mit zugkräftigem, zweifarbigen Titelblatt ist unbegrenzt, denn heute ist das Hakenkreuz für

15 Millionen Deutsche

das Symbol des Kampfes, der Einigung und einer besseren Zukunft. Sie alle wollen wissen: wo kommt das Hakenkreuz her, was bedeutet es?

Legen Sie die Schrift ins Fenster, und Sie werden sie stapelweise verkaufen können.

Verlag von

Theodor Herbert Fritsch (jun.), Leipzig **€ 1**

Katharinenstraße 22

Hamburger Fremdenblatt vom 16. 8. 32:

Briefkasten

Bühnenwerke X B. — Von wem ein gesuchtes Stück verfaßt, von wo es als Manuskript oder gedrucktes Buch zu beziehen ist und was alles dramatisiert wurde, findet man, nach Titeln und Stichworten geordnet, in dem von dem Hamburger Fr. Ernst Schulz herausgegebenen Dramenlexikon*). Bisher sind rund 14000 Stücke registriert, und das Werk wird durch jährliche Nachträge der Neuheiten aktuell gehalten. Es kann in jeder guten Buchhandlung eingesehen werden.

*) Das Nachschlagewerk „Die Welt dramatik“ (abgeschl. 1928) mit 10000 Titeln, in Lnbd. 5.40 ord. Bd. II „Die Bühnenwerke von 1929-32“ in Lnbd. 3.60 ord. Demnächst 1. Nachtrag der Neuheiten von 1932 für 1.— ord.

Probefbogen kostenlos

Z Z

(Die zur Fortsetzung bestellten Nachträge sind vorgemerkt. Fortsetzungs-Lieferungen erfolgen sofort bei Erscheinen.)

Muthsche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart